

27. Oktober 2014

Konzertveranstaltungen in Niederösterreich

Vom Oratorium in Klosterneuburg bis zum Klarinetten-Quartett in Staatz

In der Stiftskirche von Klosterneuburg erklingt am Mittwoch, 29. Oktober, ab 19.30 Uhr als Festkonzert zum 900-Jahre-Jubiläum des Stifts Georg Friedrich Händels Oratorium „Der Messias“. Ausführende sind der Kammerchor Klosterneuburg, der Schlosschor Hadersfeld und das Amadeus Consort Salzburg unter Anton Gabmayer; die Soloparts übernehmen Regina Hangler, Martina Mikelic, Clemens Keschbaumer und Günter Haumer. Nähere Informationen und Karten beim Kulturamt der Stadt Klosterneuburg unter 02243/444-351.

Ebenfalls am Mittwoch, 29. Oktober, bringt Topsy Küppers bei einer Soiree im Max-Reinhardt-Foyer der Bühne Baden ab 19.30 Uhr unter dem Titel „Jüdische Brillanten“ Lieder und Lozelachs in memoriam Georg Kreisler, Peter Wehle und Peter Herz auf die Bühne. Nähere Informationen und Karten bei der Bühne Baden unter 02252/485 47, e-mail ticket@buehnebaden.at und <http://www.buehnebaden.at/>.

Am Mittwoch, 29. Oktober, sind auch ab 20 Uhr in der Bühne im Hof in St. Pölten Azam Ali und das Ensemble Niyaz mit „The Fourth Light“, einer Mischung aus mittelalterlicher Sufi-Poesie, Volksliedern aus den Ländern am Persischen und Arabischen Golf sowie moderner Elektronik, zu Gast. Nähere Informationen und Karten bei der Bühne im Hof unter 02742/211 30, e-mail karten@bih.at und <http://www.bih.at/>.

Im Cinema Paradiso St. Pölten wiederum erinnert die Band Café Schmalz am Mittwoch, 29. Oktober, ab 20 Uhr noch einmal an den Schauspieler und Musiker Hannes Thanheiser und präsentiert zudem das neue Musikprojekt „Chez Claude“. Am Freitag, 31. Oktober, folgt ein „Halloween Special“ mit den DJs Marty McFly und Dr. Grisu; die DJ-Line beginnt bei freiem Eintritt um 22.15 Uhr im Anschluss an den Film „5 Zimmer Küche Sarg“. Nähere Informationen bzw. Karten beim Cinema Paradiso St. Pölten unter 02742/214 00, e-mail office@cinema-paradiso.at und <http://www.cinema-paradiso.at/>.

Am Donnerstag, 30. Oktober, gastiert Georg Ringsgwandl mit seinem neuen Programm „Mehr Glanz!“ im Plenkersaal in Waidhofen an der Ybbs. Beginn ist um 20 Uhr; nähere Informationen und Karten beim Tourismusbüro Waidhofen an der Ybbs unter 07442/511-255.

Jazz mit Schwerpunkt Hardbop aus den 1950er-Jahren steht am Donnerstag, 30. Oktober, ab 19.30 Uhr bei einem Konzert von Ceora im Rahmen von „Pro Jazz Austria“ im Congress Casino Baden im Mittelpunkt. Nähere Informationen und Karten beim Congress Casino Baden unter 02252/444 96-444, e-mail tickets.ccb@casinos.at und

NK Presseinformation

<http://www.casinos.at/>

Am Freitag, 31. Oktober, spielt das Altenberg Trio Wien ab 19 Uhr auf Schloss Weinzierl in Wieselburg Joseph Haydns Trio G-Dur Hob. XV:25, das „Zigeunertrio“, Astor Piazzolas „Die vier Jahreszeiten von Buenos Aires“ sowie Felix Mendelssohn Bartholdys Trio d-moll op. 49. Nähere Informationen und Karten unter 07416/52269 und e-mail gemeinde@wieselburg-land.gv.at.

Im Haus der Regionen in Krems/Stein ist am Freitag, 31. Oktober, ab 19.30 Uhr der „Klingende Pongau“ mit den Aubichimusikanten, der Höllbergmusi, der Pongauer Geigenmusi und dem St. Johanner Viergesang zu Gast; umrahmt wird der Abend durch literarische Schmankerln von Toni Aichhorn. Nähere Informationen und Karten beim Haus der Regionen unter 02732/850 15-23, e-mail ticket@volkskultureuropa.org und <http://www.volkskultureuropa.org/>.

Im Theater am Steg in Baden stellt Sigi Maron am Freitag, 31. Oktober, ab 19.30 Uhr sein Album „Dynamit und Edelschrott“ vor. Nähere Informationen und Karten beim Haus der Kunst Baden unter 02252/86800-550.

Ein aktuelles Album wird am Freitag, 31. Oktober, auch im Alten Depot in Mistelbach präsentiert, wo sich SchmähdStadt rund um Songwriter Sebastian Stubenvoll „Ungeschminkt“ zeigt. Nähere Informationen und Karten beim Alten Depot Mistelbach/Verein Erste Geige unter 02572/3955, e-mail office@erste-geige.at und <http://www.erste-geige.at/>.

Im Dom zu St. Pölten erklingt am Samstag, 1. November, zu Allerheiligen, ab 10.30 Uhr als Musik im Gottesdienst Wolfgang Amadeus Mozarts Missa brevis in B mit dem Jugendensemble der Dommusik und dem Domorchester; das Concerto bestreitet Ludwig Lusser mit Johann Sebastian Bachs Triosonate G-Dur BWV 530/1. Am Sonntag, 2. November, zu Allerseelen, singt die Frauenschola der Dommusik ab 19 Uhr das Proprium im Gregorianischen Choral, zudem widmet sich Ludwig Lussers Concerto Johann Sebastian Bachs Phantasie g-moll BWV 542/1. Nähere Informationen unter 02742/324-331, e-mail dommusik.stpoelten@kirche.at und <http://www.dommusik.com/>.

Im Stift Altenburg wiederum bringt das Männerensemble Altenburg zu Allerheiligen am Samstag, 1. November, ab 10 Uhr Giovanni da Croces „Cantate Domino“, Markus Pfandler-Pöcksteiners „Justorum animae“ und Johann Sebastian Bachs Präludium und Fuge c-moll BWV 549 zur Aufführung. Zu Allerseelen am Sonntag, 2. November, folgen ab 19 Uhr „Dem dunkeln Schoss“ von Johannes Brahms, Henry Purcells „Hear My Prayer“ und der vierte Satz von Johann Nepomuk Davids Partita „Es ist ein Schnitter, heißt der Tod“; es singt der Stiftskirchenchor Altenburg. Nähere Informationen unter 02982/3451, e-mail info@stift-altenburg.at und <http://www.stift-altenburg.at/>.

NK Presseinformation

Schließlich tritt am Dienstag, 4. November, ab 19.30 Uhr in den „Kultakomben“ im Schlosskeller Staats das Klarinetten-Quartett Mocathea auf. Nähere Informationen und Karten beim Gemeindeamt Staats unter 02524/2212-13 und <http://www.staatz.at/>.